

# Gesetz- und Verordnungs-Blatt

für das

## Königreich Bayern.

N<sup>o</sup> 46.

München, den 20. August 1880.

---

### Inhalt:

Gesetz vom 14. August 1880, den Hauptetat der Militär-Verwaltung des Königreiches Bayern für die Zeit vom 1. April 1880 bis 31. März 1881 betreffend. — Gesetz vom 14. August 1880, einen Kredit für Erwerbung des Herzoggartens in München betreffend. — Bekanntmachung vom 6. August 1880, die Hilfsbeamten der Staatsanwaltschaft betreffend. — Adels-Erneuerung und Bestätigung.

---

Gesetz, den Hauptetat der Militär-Verwaltung des Königreiches Bayern für die Zeit vom 1. April 1880 bis 31. März 1881 betreffend.

## Ludwig II.

von Gottes Gnaden König von Bayern, Pfalzgraf bei Rhein,  
Herzog von Bayern, Franken und in Schwaben etc. etc.

Wir haben nach Vernehmung Unseres Staatsrathes mit Beirath und Zustimmung der Kammer der Reichsräthe und der Kammer der Abgeordneten beschloffen und verordnen, was folgt:

### Einziger Artikel.

Der Hauptetat der Militär-Verwaltung des Königreiches Bayern für die Zeit vom 1. April 1880 bis 31. März 1881 wird nach der in der Beilage enthaltenen Kapitel- und Titel-Eintheilung auf 42,690,027 *M* in Einnahme und Ausgabe festgesetzt.

109

Bezüglich der in den Spezialetat zu diesem Hauptetat bei den einzelnen Kapiteln und Titeln als übertragungsfähig bezeichneten Fonds wird dem k. Kriegsminister das Recht der Uebertragung eingeräumt.

Gegeben zu Lindehof, den 14. August 1880.

## **K u d w i g.**

Dr. v. Kuh. v. Pfeufer. Dr. v. Fäußle. v. Maillinger. v. Kiedel. Frhr. v. Crailsheim.

Nach dem Befehle Seiner Majestät des Königs:

Der Oberregierungsrath  
im k. Staatsministerium des Innern,  
Neumayr.

Beilage.

## Haupt-Etat

der Militär-Verwaltung des Königreichs Bayern für die Zeit vom 1. April 1880  
bis 31. März 1881.

Capitel	Titel	Ausgaben	Betrag für das Etatsjahr 1880/81.
		Fortdauernde Ausgaben.	
		Kriegsministerium.	
1			M
	1—7 Befolgungen . . . . .	340,317	
	8—10 Andere persönliche Ausgaben . . . . .	10,650	
	11—12 Sächliche Ausgaben . . . . .	36,940	
			387,907
2		Militär=Cassenwesen.	
	1—2 Befolgungen . . . . .	46,776	
	3 Sächliche Ausgaben . . . . .	8,340	
			55,116
3		Militär=Intendanturen.	
	1—5 Befolgungen . . . . .	180,360	
	6—7 Andere persönliche Ausgaben . . . . .	12,300	
	8—9 Sächliche Ausgaben . . . . .	15,930	
			208,590
4		Militär=Geistlichkeit.	
	1 Persönliche Ausgaben . . . . .	48,000	
	2 Sächliche Ausgaben . . . . .	1,500	
			49,500
5		Militär=Justizverwaltung.	
	1—2 Befolgungen . . . . .	197,730	
	3—5 Andere persönliche Ausgaben . . . . .	5,776	
	6 Sächliche Ausgaben . . . . .	17,500	
			221,006
			109*

Capitel	Titel	A u s g a b e n	M	M
				Betrag für das Etatsjahr 1880/81.
6		Höhere Truppen-Befehlshaber . . .	—	319,131
7		Gouverneure, Commandanten und Platzmajore.		
	1—2	Befolgungen . . . . .	82,505	
	3	Bureauelder für die Etappengeschäfte . . .	—	82,505
8		Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen.		
	1—2	Adjutanten Sr. Majestät des Königs und Adjutantur-Offiziere . . . . .	95,976	
	3	Offiziere in besonderen Stellungen . . . . .	66,846	162,822
9		Generalstab und Vermessungswesen.		
	1—7	Generalstab . . . . .	206,148	
	8—12	Nicht einschlägig . . . . .	—	
	13—25	Vermessungswesen . . . . .	86,915	293,063
10		Ingenieur-Corps.		
	1	Befolgungen . . . . .	250,128	
	2—3	Anderer persönliche Ausgaben . . . . .	7,452	
	4	Uebungs- und Unterrichtsfonds . . . . .	10,500	268,080
11		Geldverpflegung der Truppen.		
	1—7	Befolgungen . . . . .	11'166,644	
	8—14	Anderer persönliche Ausgaben . . . . .	549,772	
	15—20	Sächliche Ausgaben . . . . .	531,122	
	21	Sonstige vermischte Ausgaben . . . . .	26,160	12'273,695

Capitel	Titel	Ausgaben	Betrag für das Etatsjahr 1880/81.
12	Natural-Verpflegung.		
	1	Befolgungen . . . . .	110,680
	2—3	Andere persönliche Ausgaben . . . . .	600
	4—6	Sächliche Ausgaben . . . . .	9'394,794
			9'506,074
13	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen.		
	1	Befolgungen . . . . .	21,720
	2—3	Andere persönliche Ausgaben . . . . .	350
	4—8	Unterhaltung der Bekleidung und Ausrüstung der Truppen . . . . .	2'801,633
	9—10	Verwaltung der Montirungs-Depots . . . . .	18,850
			2'842,553
14	Garnison-Verwaltungs- und Serviswesen.		
	1—2	Befolgungen . . . . .	250,635
	3	Feuerungs- und Erleuchtungs-Materialien-Depu- tate und Mieths-Entschädigungen für Garni- sons-Verwaltungs-Beamte . . . . .	24,307
	4—7	Andere persönliche Ausgaben . . . . .	5,090
	8—10	Kasernen- und Garnisons-Gebäude . . . . .	1'838,974
	11—13	Dienst- und Dienstwohnungs-Gebäude . . . . .	45,911
	14	Zu Bureaubedürfnissen der Garnisons-Verwaltungen und Garnisons-Baubeamten . . . . .	19,465
	15	Zur Unterhaltung der Übungsplätze, sowie zu kleineren Grundstück-Erwerbungen . . . . .	98,658



Capitel	Titel	Ausgaben	Betrag für das Etatsjahr 1880/81.
			<i>M.</i>
14	16	Manöverkosten	120,000
	17	Servis	1720,363
15		Wohnungsgeldzuschüsse	4123,403 1,224,407
16		Militär-Medizinalwesen.	
	1—3	Befolgungen	84,285
	4	Feuerungs- und Erleuchtungs-Materialien-Depu- tate und Mieths-Entschädigungen für Laza- reth-Verwaltungs-Beamte	6,914
	5—11	Anderer persönliche Ausgaben	31,800
	12	Lazareth-Wirthschafts- und Krankenpflegekosten	465,775
	13—14	Kosten für Arzneien und Verbandmittel	56,508
	15	Zur Unterhaltung der Utensilien	64,315
	16	Zur Unterhaltung der Lazarethgebäude, sowie zu kleineren Retablissements- und Ergänzungs- Bauten	70,000
	17	Sächliche und vermischte Ausgaben für die militär- ärztlichen Bildungs-Anstalten	1,800
17		Verwaltung der Train-Depots und Instandhaltung der Feldgeräthe.	781,397
	1	Befolgungen	10,206
	2—4	Sächliche Ausgaben	52,400
			62,606

Capitel	A u s g a b e n		Betrag für das Etatsjahr 1880/81.
			M
18	Verpflegung der Ersatz- und Reserve= Mannschaften u. zc.		M
	1	Ersatz- und Reserve-Mannschaften . . . . .	263,168
	2	Deserteure und Arrestanten . . . . .	8,070
			271,238
19	Ankauf der Remonte= Pferde.		
	1	Befolgungen . . . . .	9,900
	2	Zum Ankauf der Remonten . . . . .	742,180
	3—4	Geldvergütung zur Beschaffung von Dienstpferden . . . . .	19,751
	5	Remonte-Transportkosten . . . . .	81,830
			853,661
20	Verwaltung der Remonte= Depots.		
	1	Befolgungen . . . . .	48,360
	2—3	Andere persönliche Ausgaben . . . . .	326
	4	Wirthschaftskosten . . . . .	340,871
	5—6	Ausgaben für Bauten und Meliorationen . . . . .	51,950
	7	Sonstige Nebenkosten . . . . .	1,500
			443,007
21	Reisekosten und Tagegelber, Vor= spann- und Transportkosten.		
	1	Reisekosten und Tagegelber . . . . .	373,495
	2	Vorspann- und Transportkosten . . . . .	271,000
			644,495
22	Militär= Erziehungs- und Bildungs= wesen.		
	1—5	Inspektion des Militär= Erziehungs- und Bildungs= wesens . . . . .	159,627



Capitel	Titel	Ausgaben	Betrag für das Etatsjahr 1880/81.	
			<i>M.</i> <i>M.</i>	
22	6—9	Kriegs-Akademie . . . . .	18,034	
	10—13	Artillerie- und Ingenieur-Schule . . . . .	17,242	
	14—17	Kriegsschule . . . . .	40,025	
	18—21	Kabatten-Corps . . . . .	91,575	
	22	Nicht einschlägig . . . . .	—	
	23	Zur Unterhaltung von Garnisons-Bibliotheken . . . . .	400	
	24—29	Nicht einschlägig . . . . .	—	
	30—33	Militär-Schießschule . . . . .	30,857	
	34—37	Nicht einschlägig . . . . .	—	
	38—41	Dispositions-Fonds des Kriegsministeriums . . . . .	1,750	
	42—46	Zur Erziehung und Heranbildung der Kinder verheiratheter Unteroffiziere, sowie Unterrichts- gelder für Militärkinder, welche Civilschulen besuchen, und Pflegegelber . . . . .	63,872	
	47	Unterrichtsgelber der Truppen . . . . .	36,790	
	48—55	Nicht einschlägig . . . . .	—	
	56—59	Militär-Lehrschmiebe . . . . .	9,099	
				469,271
23		Militär-Gefängnißwesen.		
	1	Befoldungen . . . . .	18,342	
	2—3	Anderer persönliche Ausgaben . . . . .	7,278	
	4	Verpflegung . . . . .	56,756	
	5	Bekleidung . . . . .	18,099	
	6	Verwaltung und Unterhaltung . . . . .	15,868	
	7	Bureaugeld etc. . . . .	500	
				116,843

Capitel	Titel	Ausgaben	
		<i>M.</i>	<i>M.</i>
24	Artillerie- und Waffenwesen.		
	1—6 Befolgungen . . . . .	192,095	
	7—14 Andere persönliche Ausgaben . . . . .	23,602	
	15—23 Sächliche Ausgaben . . . . .	1'450,211	
			1'665,908
25	Technische Institute der Artillerie.		
	1 Befolgungen . . . . .	61,584	
	2—3 Andere persönliche Ausgaben . . . . .	15,756	
	4—9 Sächliche Ausgaben . . . . .	29,000	
			106,340
26	Bau und Unterhaltung der Festungen.		
	1—2 Befolgungen . . . . .	46,580	
	3—4 Andere persönliche Ausgaben . . . . .	600	
	5—12 Sächliche und vermischte Ausgaben . . . . .	302,324	
			349,504
27	Unterstützungen für active Militärs und Beamte.		
	1—3 Zuschüsse zu den Unterstützungs-Fonds und zu außergewöhnlichen Unterstützungen . . . . .	—	15,960
28	Invaliden-Institute.		
	1—5 Befolgungen . . . . .	—	
	6—9 Andere persönliche Ausgaben . . . . .	—	
	10 Verpflegung und Ausrüstung . . . . .	—	
	11 Verwaltung und Unterhaltung des Invalidenhauses	—	
	12 Vermischte sächliche Ausgaben . . . . .	—	
			—
29	Zuschuß zur Militär-Wittwen-Kasse	—	220,305



Capitel	Titel	Ausgaben		Betrag für das Etatsjahr 1880/81.
			<i>M.</i>	<i>M.</i>
30	Verschiedene Ausgaben.			
	1—2	Zu Entschädigungen und unvorhergesehenen Ausgaben	7,500	
	3	Dispositions-Fond des Kriegsministeriums	3,000	10,500
		Summe der „Fortdauernden Ausgaben“ Kapitel 1—30	—	38'028,887
	Einmalige Ausgaben.			
1	1	Zur Gewährung von Zulagen an die Unter- offiziere u. bei den Besatzungstruppen in Elsaß-Lothringen . . . . .	21,800	
	2	Zur Erweiterung des Fourage-Magazins auf Oberwiesensfeld — München — . . . . .	—	
	3	Zur Erbauung einer Infanterie-Bataillons-Kaserne in Würzburg (vierte Rate) . . . . .	182,240	
	4	Zum Neubau eines Casernements für 2 Eskadronen in Nürnberg (zweite Rate) . . . . .	280,000	
	5	Zum Neubau eines Casernements für 2 Eskadronen in Ansbach (zweite Rate) . . . . .	210,000	
	6	Zum Neubau eines Lazarethes mit Baracken in Augsburg (zweite Rate) . . . . .	100,000	
	7	Zur Erbauung eines Artillerie-Wagenhauses in Ulm	24,800	
	8	Zur Erbauung von Geschützschruppen bei den neuen Forts zu Ingolstadt (dritte Rate) . . . . .	16,000	
	9	Zur Vermehrung des etatsmäßigen tragbaren Schanz- zeuges der Infanterie . . . . .	156,840	

Capitel	Titel	Ausgaben	Betrag für das Etatsjahr 1880/81.
			<i>M.</i> <i>M.</i>
1	10	Zuschuß zur Tilgung des für außerordentliche Bedürfnisse des Heeres aufgenommenen Anlehens (Gesetz vom 28. Februar 1880, Gesetz und Verordnungs-Blatt Nr. 14) (erste Rate) .	100,000
	11	Zur Erweiterung der Remonte-Depots und zu größeren Meliorationen . . . . . Zu diesem Zwecke sind außer den durch den Etat jeweils zur Verfügung gestellten Beträgen die Erlöse aus zu veräußernden Grundstücken der Remonte-Depots und die noch disponiblen Mittel des Grundstocks- und Betriebs-Kapitals dieser Depots unter den im Berichte des Finanz-Ausschusses der Kammer der Abgeordneten zum Etat für 1876 (Beilagen-Band II Seite 646) aufgeführten Voraussetzungen und Bedingungen zu verwenden.	8,190
		Summe der „Einmaligen Ausgaben“	— 1'099,870
		Hiezu: Summe der „Fortbauenden Ausgaben“	— 38'028,887
		Summe der Ausgaben ausschließlich der Pensionen	— 39'128,757
31		Militär-Invaliden-Pensionen . . . . .	— 3'561,270
		Summe des Militär-Etats für die Zeit vom 1. April 1880 bis 31. März 1881	— 42'690,027

Gesetz, einen Kredit für Erwerbung des Herzoggartens in München betreffend.

## Ludwig II.

von Gottes Gnaden König von Bayern, Pfalzgraf bei Rhein,  
Herzog von Bayern, Franken und in Schwaben etc. etc.

Wir haben nach Vernehmung Unseres Staatsrathes mit Beirath und Zustimmung der Kammer der Reichsräthe und der Kammer der Abgeordneten beschloffen und verordnen, was folgt:

### Artikel 1.

Der k. Staatsminister der Finanzen ist ermächtigt, zur Erwerbung des Herzoggartens sammt Gebäude, Haus-Nummer 26 am Karlsplatz in München, ein auf die Staatsfonds zu versicherndes, nach Maßgabe der jeweiligen Finanzgesetze zu tilgendes 4prozentiges Anlehen im Betrage zu 1'787,380 *M.* aufzunehmen und das Anlehens-Kapital um den Betrag der während des Laufes der XV. Finanzperiode erwachsenden Zinsen zu erhöhen, insoweit diese nicht durch die nach Artikel 2 zu leistenden Zuschüsse aus dem Militäretat gedeckt werden können.

### Artikel 2.

Der bayerischen Militär-Verwaltung verbleibt die Benützung des Herzoggartens sammt Gebäude für das Kadetten-Corps wie bisher insolange, als dieser Zweck es erforderlich macht.

- Dagegen hat dieselbe vom 1. Oktober 1880 an auf die Dauer von 10 Jahren zur Verzinsung des aufzunehmenden Anlehens einen Zuschuß von jährlich 22,000 *M.* aus dem Ordentlichen Militäretat zu leisten.

Für die Zeit vom 1. Oktober 1890 ab hat neuerliche gesetzliche Regelung der in Absatz 1 und 2 getroffenen Bestimmungen zu erfolgen.

### Artikel 3.

Behufs Realisirung der in Art. 3 Ziff. 2 des Gesetzes vom 28. Februar 1880, einen Voranschuß-Kredit für außerordentliche Bedürfnisse des Heeres betreffend, — bezeich-

neten Erlöse im Betrage zu 2'114,565 M ist das Marsfeld in München mit Ausschluß eines für militärische Zwecke zu reservirenden Theiles von etwa 10 Hektaren (30 Tagewerk) an die Finanzverwaltung zu überweisen.

Die sämtlichen Erlöse aus dem Marsfeld, sowie die in Artikel 2 aufgeführten Zuschüsse aus dem Militäretat sind an die Staatsschulden-Eilgungs-Hauptkasse als besondere Dotation abzuliefern, über deren Verwendung in den jeweiligen Finanzgesetzen Vorsorge getroffen werden wird.

Gegeben zu Linderhof, den 14. August 1880.

## L u d w i g.

Dr. v. Luß. v. Pfeufer. Dr. v. Säukle. v. Maillinger. v. Kiedel. Frhr. v. Crailsheim.

Nach dem Befehle Seiner Majestät des Königs:

Der Oberregierungsrath  
im k. Staatsministerium des Innern,  
Neumayr.

Bekanntmachung, die Hilfsbeamten der Staatsanwaltschaft betr.

### K. Staatsministerium des Innern, Abtheilung für Landwirthschaft, Gewerbe und Handel.

Unter Bezugnahme auf §. 2 der Allerhöchsten Verordnung vom 31. August v. J<sup>z</sup>, die Hilfsbeamten der Staatsanwaltschaft betreffend (Gesetz- und Verordnungsblatt S. 1057), werden im Einverständnisse mit dem k. Staatsministerium der Justiz die Vorstände der k. Bezirksbergämter und ihre Stellvertreter als Hilfsbeamte der Staatsanwaltschaft bezeichnet.

München, den 6. August 1880.

v. Pfeufer.

Der General-Secretär.  
An dessen Statt:  
Neumayr, Oberregierungsrath.

### Adels-Erneuerung und Bestätigung.

Seine Majestät der König haben Sich unter dem 3. Juni k. Jrs. allergnädigst bewogen gefunden, dem Premierlieutenant im kgl. 1. Schwereu Reiter-Regiment

„Prinz Carl von Bayern“, Emil Le Bret, und dessen Bruder Albrecht Le Bret, Gutsbesitzer in Moosaurach, ein Adels-Erneuerungs- und Bestätigungs-Diplom unter der Benennung „von Le Bret-Rucourt“ zu ertheilen.